

[33767.] Von einem gut empfohlenen Gehilfen wird zum baldigen Eintritt eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft gesucht. — Gef. Offerten unter Chiffre H. B. # 9. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

[33768.] Ein junger, militärfreier Schreiber, der mit buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse, in einem Leipziger Verlags- oder Commiss.-Geschäft baldigst Stellung. Gef. Adressen unter K. # 20. durch die Exped. d. Bl.

[33769.] Ein junger Mann im Alter von 17 Jahren, welcher bereits 2 Jahre als Schreiber im Verlagsbuchhandel thätig war, sucht anderweitig Stellung. Gef. Offerten werden unter J. N. G. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Bermischte Anzeigen.

Hirschberg in Schlesien.  
**Der Bote aus dem Riesengebirge**  
(Auflage 6500 Exempl.),

[33770.] das weitverbreitetste Provinzial-Blatt Schlesiens, empfiehlt sich zur Aufnahme von Inseraten.

Das Blatt wird in allen Kreisen des Publicums gelesen und versehen Inserate nie ihren Zweck. Dieselben werden, wenn nicht direct eingekauft, nur durch die Buchhandlungen der Herren D. Wandel (Nesener's Buchh.) und Taube hier erbeten.  
Hirschberg. **C. W. J. Krahn.**

#### [33771.] Inserate

für:  
Kölnische Zeitung. Aufl. 20,500. pr. Petitzeile 2½ Sgr netto.

Kölnische Volkszeitung. Aufl. 6800. pr. Petitzeile 1½ Sgr netto.

(Empfehlenswerth für kathol. Literatur.)

Pastoralblatt für die Erzdiocese Köln. Aufl. 1900. pr. Petitzeile 1½ Sgr netto.

(Kömmt nur in die Hände kathol. Geistlichen, daher sehr geeignet für kathol. Theologie.)  
notiren wir in laufende Rechnung und versprechen den Einsendern die thätigste Verwendung für die mit unserer Firma angekündigten Artikel.

Bei anderweitiger Vermittelung der Inserate mit Nennung hiesiger Handlungen bitten wir ebenfalls um Erwähnung unserer Firma.

**J. & W. Boifferee** in Cöln.

#### Zu wirksamen Inseraten

[33772.] empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinende

#### Neue Berliner Musikzeitung,

welche jeden Mittwoch erscheint und die weiteste Verbreitung durch ganz Europa und Amerika hat. Die Insertionsgebühren betragen 1½ Sgr für die gespaltene Zeile oder deren Raum. Auch bringt die Zeitung Recensionen aus der Feder anerkannter Musiker, zu welchem Zweck uns die Einsendung von Recensions-Exemplaren musikalischer Werke gleich nach Erscheinen erwünscht ist.

Berlin. **Ed. Bote & G. Bode** (G. Bode).

#### Inserate wissenschaftlicher Nova.

[33773.] Am 1. December expedire ich die erste Nummer des „fünften Jahrgangs“ des

**Theologischen Literaturblattes,**  
unter Mitwirkung der Bonner theologischen Fakultät und vieler anderen Gelehrten  
herausgegeben

von  
**Prof. Dr. G. Reusch.**

Das „Theologische Literaturblatt“ zieht in den Bereich seiner Kritiken nicht allein Novitäten aus der Theologie, sondern auch aus der Philosophie, Geschichte, Naturwissenschaft, überhaupt aus allen mit der Theologie zusammenhängenden Wissenschaften. Daber wird dasselbe vorzugsweise von wirklichen Bücherkäufern gehalten und sind aus diesem Grunde Inserate stets vom besten Erfolg begleitet.

Die Abonnentenzahl beträgt über 1100, und werden außerdem noch zweitausend Probenummern ausgegeben, die durch zweckmäßige Manipulation meistens auf directem Wege — per Kreuzband — in die Hände der Interessenten gelangen.

Für die gespaltene Zeile oder deren Raum berechne ich 2½ Sgr und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Inserate, wenn dieselben noch in der ersten Nummer Aufnahme finden sollen, erbitte mir unverzüglich — wenn möglich direct.

Bonn, am 5. November 1869.

**A. Henry.**

#### [33774.] Inserate

für den

#### Landwirthschaftlichen Anzeiger.

Auflage 1100 Exemplare.

#### Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

werden gegen eine Insertionsgebühr von 1¼ Sgr für die fünfteilige Petitzeile oder deren Raum aufgenommen. Die große Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in anderen Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau.

**Eduard Trewendt.**

#### [33775.] Holzschnitte

aus dem Verlage von

#### Haendke & Lehmkuhl in Altona,

Preis geh. 1 # 10 Sgr ord., 1 # n.,  
27 Sgr baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Clichés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Sgr.

Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Sgr.

[33776.] **S. A. Meyer** in Hamburg sucht Restvorräthe oder eine grössere Partie eines Kupferwerkes und einer Weltgeschichte in mehreren Bänden. Offerten werden direct pr. Post erbeten.

### Ausländische Weihnachts-Literatur.

[33777.]

Mein Lager von  
**englischen und französischen Prachtwerken und Jugendschriften**

ist auf das reichhaltigste assortirt und wird fortwährend durch neu Erscheinendes ergänzt, so dass Ausführung von festen Aufträgen auf Derartiges meist sogleich von hier aus erfolgen kann. In Fällen, wo bei Verschreibungen bestimmte Titel nicht vorliegen, bin ich bereit, eine entsprechende Auswahl selbst zu treffen, wenn der Betrag limitirt und nur das Genre der gewünschten Schriften einigermassen näher bezeichnen wird.

Da in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln.

Oesterreichische Handlungen mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass ich auch in Wien ein reiches Lager von Weihnachtsartikeln unterhalte.

Leipzig, im November 1869.

**F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium.

#### Italienische Literatur

[33778.] liefern schnell und billigt  
**G. F. & M. Münster** in Venedig.

#### Prämien zu einem Lieferungswert

[33779.] sucht der Unterzeichnete und bittet um sofortige Einsendung von Offerten nebst Abdrücken franco. Letztere können unter Kreuzband gehen. Die Platten oder Steine müssen noch in gutem Zustande sein, so daß für eine größere Auflage guter Abdrücke garantirt werden kann.

Darmstadt, 1. November 1869.

**C. Kochler's** Verlag.

[33780.] **Der „Vagabund“**,  
Verein jüngerer deutscher Buchhändler in Paris,  
feiert am 20. November c. sein  
**3. Stiftungsfest**

bei **M. Legemble**, 2 rue Vaugirard, in hergebrachter Weise.

#### Bei Versendung von Weihnachts-Inseraten

[33781.] ersuche ich die Herren Verleger gef. davon Notiz nehmen zu wollen, daß ich gern bereit bin, Inserate, mit meiner Firma versehen, nach vorheriger Verständigung zu ¼ bis ½ Kosten in die hiesigen Blätter zu besorgen. Gleichzeitig bitte um gef. Uebersendung von Placaten, für welche ich beste Verwendung habe.

Basel, 6. November 1869.

**Chr. Meyri.**

#### Metronomen mit und ohne Glocke.

[33782.] Die Instrumente zu den Kindersymphonien empfiehlt Wiederverkäufern zu annehmbaren Preisen

**G. Dertel**, Leipzig, Königsplatz 16.